

BEIHEFTE ZUR ZEITSCHRIFT FÜR GEOPOLITIK

Die Hefte ergänzen die Zeitschrift für Geopolitik in Hinsicht auf Fragen, die grundsätzlich wichtig oder besonders aktuell sind und im Rahmen der Zeitschrift nicht mit der nötigen Ausführlichkeit behandelt werden können. Interessenten außer den Abonnenten: Journalisten, Politiker, Landeskenner, Historiker, Nationalökonom, Völkerrechtler, Völkerbundfreunde, Banken, Exporthandel, Ölfirmen

*

I. BEIHEFT 1925

DR. FRITZ HESSE / DIE MOSSULFRAGE

Inhalt: Einleitung / Geschichte der Mossulfrage / Die Ölfrage im Mossulstreit / Die geopolitische Bedeutung des Mossulgebietes / Die Wirkung der drei Eventualentscheidungen / Die weltpolitische Seite der Mossulfrage / Anmerkungen.
Inhalt der Karten: Die Waffenstillstandslinie / Das Sykes-Picotabkommen / Das Gebiet von Hakkari und die Brüsseler Linie / Die Geländezonen / Wegekarte / Die Wirkung des Teilungsvorschlages.

Hesse, einer der intimsten deutschen Kenner des Gebietes, gibt in gedrängter Form dem außenpolitisch Interessierten einen glänzenden Überblick über alle Seiten des Problems, dem Fachpolitiker und Wissenschaftler durch umfangreiche Verweisungen und Anmerkungen die Unterlagen für die Beschäftigung mit der bedeutungsvollen Mossulfrage. Die Arbeit verwertet das gesamte vorliegende Material einschließlich des Völkerbundberichtes und der Entscheidung

8°, 64 Seiten, 4 Karten, kartoniert Mk. 3.50

Ⓩ

**KURT VOWINCKEL
VERLAG**